

## Zündanlage für ROTAX 912 UL

### 1) Gegenstand:

Aufgrund unserer Erfahrungen kann bei Motortype 912 UL ein unzureichender Massekontakt zwischen Stator und Zündergehäuse auftreten.

### 2) Betroffen:

Betroffen sind Motoren bis zur Motornummer 4,005.330. Bei allen nachfolgenden Motoren wurden bereits werkseitig entsprechende Maßnahmen getroffen.

### 3) Abhilfe:

Zwischen Stator und Zündergehäuse ist die Masseverbindung zu verbessern. Diese Maßnahme kann bei im Fluggerät eingebautem Motor erfolgen.

Batterie abklemmen. Die Magnetaabe ❶ mit dem Magnetring muß nicht ausgebaut werden. Durch die Öffnungen ❷ in der Magnetaabe mindestens zwei der 4 Inbusschrauben ❸ samt Federring für die Statorbefestigung herausschrauben.

■ **ACHTUNG:** Dabei ist besonders zu achten, daß keine Fremdkörper (Federlinge oder Schrauben ...) in den Magnetring gelangen.

Mit einem Zapfensenker ❹ oder

ähnlichem Werkzeug die Auflagefläche ❺ der herausgeschraubten M5 Schrauben ❸ mit der Hand blank senken. Dazu ist es zweckmäßig den Zapfensenker mit Fett einzustreichen, damit erzeugte Späne nicht in den Magnetring gelangen.

Schrauben M5 mit Federring wieder einschrauben und mit 6 Nm festziehen. Zur dauerhaften Erhaltung der Masseverbindung ist die Kontaktfläche für die Schraubenauflage mit Lithium- Seifenfett zu behandeln.

Batterie wieder anschließen und Magnetprobe durchführen.

